

Johann Heinrich Pestalozzi, Friedrich Fröbel und Karl Biedermann) die Verbindung von „Lehrschule“ und „Arbeitschule“, wobei er als gleichberechtigten Faktor neben die Schulwerkstatt den Schulgarten stellte. Seinen Aufenthalt in Ungarn benützte er zur Abfassung eines auf zwei Bde. konzipierten Werkes, von dem aber nur der erste, Natur-, Reise- und Kulturbilder umfassende Bd. (der zweite sollte „die Schattenseiten Ungarns und den wohlthätigen Einfluß des deutschen Elementes“ aufzeigen) erschienen ist. S. wurde 1868 mit dem Goldenen Verdienstkreuz mit der Krone, 1881 mit der Ehrenbürgerschaft von Olmütz ausgez. und erhielt 1894 das Bürgerrecht der Stadt Wien.

W.: Die Stellung des Königthumes unter Koloman dem päpstl. Stuhle und der ung. Verfassung gegenüber, in: Programm des k. k. kath. Staatsgymn. in Kaschau ... 1858, 1858; Land und Leute in Ungarn 1, 1865 (mehr nicht erschienen); Der dt. Sprachunterricht in den obersten Gynn.-Classen, in: Programm des k. k. Gynn. in Olmütz ... 1867, 1867; Der Volksschulgarten, gem. mit M. Machanek, 1870; Die Hebung der Volksschule – der Hort unserer Zukunft, in: Der erste Mähr.-dt. Parteitag ... in Olmütz ... 1871, 1871; Die österr. Musterschule für Landgmd. in der Wr. Weltausst. von 1873, gem. mit A. Krumholz, 3. Aufl. 1873; Schulbauten und Einrichtungen: Die Volks- und Mittelschule (= Officieller Ausst.-Ber. ... der Weltausst. 1873, 26/2–3), 1874; Der Schulgarten, 3. Aufl. 1874; Die Schulbankfrage vor dem Wr. Gmd.Rate, in: 13. Jahresber. des Mariahilfer Communal-Real- und Obergymn. ... 1877, 1877; Anleitung zur Ausführung von Schulgärten, in: 14. Jahresber. ... 1878, 1878; Das Schulhaus des Mariahilfer Communal-Real- und Obergymn., in: 16. Jahresber. ... 1880, 1880; Dr. A. Ficker, 1880; Zwei Vota gegen die Belassung des Mariahilfer Communal-Gymn. als „Realgymnasium“, in: 19. Jahresber. ... 1883, 1883; Rückblick auf den 25jährigen Bestand des Mariahilfer Communal-Real- und Obergymn., in: 25. Jahresber. ... 1889, 1889.

L.: *N. Fr. Pr.*, 20., 21. 6. 1917; *Jahres-Ber. des K. k. Staats-Real- und Obergymn. im VI. Bez. von Wien ... 1893/94, o. J., S. 21f.*; *Monatshe. für pädagog. Reform.*, 1917, S. 390 (Bild), 414ff.; *K. k. Staatsgymn. im VI. Bez. Wiens. Jahresber. 1917–18, o. J., S. 7*; *AVA, UA, beide Wien*; *UA Graz, Simk.*; *Mitt. Otto Vogel, Wien.*

(H. Reitterer)

**Schwab P. Franz**, OSB, Astronom und Meteorologe. Geb. Kirchberg b. Mattighofen (OO), 14. 3. 1855; gest. Kremsmünster (OO), 18. 6. 1910. Sohn eines Bauern. S. besuchte ab 1865 das Stiftsgymn. Kremsmünster, wo er 1874 die Reifeprüfung ablegte. 1875 trat er in das dortige Benediktinerkloster ein, legte 1876 die Profess ab und setzte danach bis 1879 im Augustiner Chorherrenstift St. Florian sein Theol.Stud. fort, das er bereits 1874/1875 als Alumne in Linz begonnen hatte. Nach seiner Priesterweihe (1879) übersiedelte er nach Wien, wo er an der Univ. 1879–82 die Prüfungen für das Lehramt

in Mathematik, Physik und Astronomie ablegte. Nach seiner Rückkehr unterrichtete er bis zu seinem Tod am Stiftsgymn. Kremsmünster die Fächer Mathematik und Physik. 1882–95 als Adjunkt an der Sternwarte in Kremsmünster tätig, wurde er 1895 zu deren Dir. bestellt und übte diese Funktion bis zum Beginn des Jahres 1906 aus, als er die Dion. aus gesundheitl. Gründen niederlegen mußte. Unter S.s Leitung wurden an der Kremsmünsterer Sternwarte präzise meteorolog., seismolog. sowie pflanzenphänolog. Beobachtungen durchgeführt, deren Ergebnisse er in mehreren Publ. vorlegte. S. war korrl. Mitgl. der Zentralanstalt für Meteorol. und Erdmagnetismus in Wien, erhielt 1903 den Lieben-Preis und wurde 1908 Ritter des Franz-Joseph-Ordens.

W. (s. u. bei Kellner): Cometen-Beobachtungen am Ringmikrometer des Refractors der Sternwarte in Kremsmünster, in: *Astronom. Nachrichten* 114, 1886, n. 2717; Beobachtungen des Cometen 1886 ... (Finlay) am Ringmikrometer des Refractors zu Kremsmünster, ebenda, 116, 1887, n. 2763; Beobachtungen von kleinen Planeten, ebenda, 123, 1890, n. 2942; Ueber den neuen Veränderlichen in Aquila, ebenda, 134, 1894, n. 3213; Ueber die bisher in OÖ angestellten meteorolog. und geophysikal. Beobachtungen, gem. mit G. Wenzl und Th. Schwarz, 1896; Beitr. zur Witterungskde. von OÖ im Jahre 1896, gem. mit G. Wenzl und Th. Schwarz, 1897; Beitr. zur Witterungskde. von OÖ im Jahre 1897, 1898; Ber. über die Erdbebenbeobachtungen in Kremsmünster im Jahre 1900 (= Mitt. der Erdbeben-Comm. der k. Akad. der Wiss. in Wien, NF 4), 1901; Ber. über die Erdbebenbeobachtungen in Kremsmünster im Jahre 1901 (= ebenda, NF 12), 1902; Über die Quellen in der Umgebung von Kremsmünster, 1902; Ber. über die Erdbebenbeobachtungen in Kremsmünster im Jahre 1902 (= Mitt. der Erdbeben-Comm. der k. Akad. der Wiss. in Wien, NF 21), 1903; Ber. über die Erdbebenbeobachtungen in Kremsmünster im Jahre 1903 (= ebenda, NF 26), 1904; Über das photochem. Klima von Kremsmünster, in: *Denkschriften Wien, math.-nat. Kl.* 74, 1904 (auch selbständig); usw.

L.: *Rieder Volksztg.*, 12. 3., *Welser Ztg.*, 25. 6. 1970; *Krackowizer*; *Poggendorff* 4, 6; *L. Guppenberger, Bibliographie des Clerus der Diözese Linz von deren Gründung bis zur Gegenwart 1785–1893*, 1893, S. 199; *A. Rabenalt, in: 101. Jahresber. des öffentl. Gynn. der Benediktiner zu Kremsmünster, 1958, S. 21ff.*; *A. Kellner, Profeßbuch des Stiftes Kremsmünster, 1968, S. 480f.*; *Bibliographie der dt.sprachigen Benediktiner 1880–1980, I (= Stud. und Mitt. zur Geschichte des Benediktiner-Ordens und seiner Zweige, Erg.Bd. 29/1)*, 1985, S. 212; *Th. Pichler, Ergg. zu P. A. Kellners Profeßbuch des Stiftes Kremsmünster. Stellenbesetzung 1945–85, 1986, S. 42*; *UA Wien.* (B. Pitschmann)

**Schwab Johann** von, Offizier. Geb. Tattenitz, Mähren (Tatenice, Tschechien), 2. 3. 1846; gest. Wien, 28. 3. 1920. Sohn eines Invalidenkorporals. Nach Besuch verschiedener Erziehungshäuser, zuletzt in Kaschau/Kossice (Košice), absolv. S. 1861–63 die Art.Schulkomp. in Olmütz (Olomouc) und 1863–67 die Art.Akad. 1866 trat er als Lt. beim Feldart.Rgt. 9 ins